**Starker Gegner siegt verdient – Nach der Pause klare Vorteile**

**VfR Groß-Gerau – JSG Dieburg/Spachbrücken 3:0 (1:0)**

Zum Nachholspiel mussten die Jungs an diesem Abend beim VfR Groß-Gerau antreten. Wochenspieltage sind erfahrungsgemäß immer etwas hektischer im Ablauf. In diesem Fall kam noch dazu, dass die Parkplatz- und Umkleideverhältnisse in Groß-Gerau nicht zur Beruhigung der Lage beitragen konnte.

Auf einem sehr großen aber gut bespielbaren Kunstrasenplatz wollte unsere Mannschaft die kleine Erfolgsserie aus den vergangenen Wochen ausbauen und ging entsprechend motiviert zur Sache. In den ersten zwanzig Minuten entwickelte sich eine schnelle und taktisch gut organisierte Begegnung. Beide Teams neutralisierten sich weitestgehend. Nur wenige Abschlüsse kamen auf die Torhüter zu. Durch eine schöne Einzelaktion eines gegnerischen Stürmers, der sich gegen drei Abwehrspieler aus unserer Mannschaft durchgesetzt hatte, erzielten die Gastgeber die Führung. Den strammen Schuss aus kurzer Distanz konnte Finn, der eine starke Leistung an den Tag legte, leider nicht abwehren.

Kurz vor der Halbzeit hatten unsere Jungs die große Ausgleichsmöglichkeit, nachdem Len einen Freistoß vor das Tor der Gastgeber gezirkelt hatte. Der Kopfball von Marcel blieb jedoch zu harmlos, sodass er vom Torhüter sicher gehalten werden konnte.

Verletzungsbedingt mussten zwei Spieler zur Halbzeit ausgewechselt werden. Die damit verbundenen Umstellungen führten zu einem Bruch im Spiel der Truppe. Der Gastgeber dominierte den zweiten Spielabschnitt und drückte unsere Mannschaft sehr häufig tief in die eigene Spielhälfte zurück.

Letztlich war es unserem Torwart Finn zu verdanken, dass wir Mitte der zweiten Halbzeit nicht schon deutlich in Rückstand lagen, denn er fischte drei tolle Abschlüsse des Gegners gekonnt von der Linie. Unsere Jungs wehrten sich nach Kräften gegen die drohende Niederlage, aber mehr als gelegentliche Entlastungsangriffe, die zu harmlos abgeschlossen wurden, kamen dabei nicht heraus. Die Gastgeber erzielten im Verlauf der zweiten Spielhälfte noch zwei weitere Treffer und konnten somit einen verdienten Sieg einfahren.

FAZIT: Unsere Mannschaft hat versucht gegen einen starken Gegner das Optimale herauszuholen. Leider ist es nicht gelungen. Wir müssen die Niederlage akzeptieren und Lehren daraus ziehen, um am letzten Spieltag vor der Winterpause gegen den direkten Abstiegskonkurrenten von der SG Arheilgen das Heimspiel erfolgreich bestreiten. Damit könnten wir die direkten Abstiegsplätze endlich verlassen. Verdient hätten es die Jungs auf jeden Fall.

In Groß-Gerau spielten: Finn Sudra – Sören Löderbusch, Henning Leiter, Harry Zheng, Janino Müller – Marcel Niebling, Len Herbert, Phil Krichbaum, Mark Hilligardt – Samuel Keller, Sidar Secen (3) – Jannis Bender, Luke Bormuth und Leonard Poljak.

Sascha Krichbaum